



In Kürze erscheinen:

Die Ergänzungen zum Strafgesetzbuch

vom 19. Dezember 1932 bis 15. Januar 1934 nebst
den neuen Nebengesetzen und Verordnungen von

Dr. Otto Schwarz
Reichsgerichtsrat

zugleich **Gesamtnachtrag zu Schwarz,**
Kurzkommentar des StGB
nach dem Stande vom 15. Januar 1934

118 Seiten kl. 8° / Geh. etwa RM 2.20
Hauptband (770 S.) mit Nachtrag jetzt etwa RM 13.70

Durch diesen neuen Gesamtnachtrag, in den die
früher erschienenen Nachträge eingearbeitet sind,
wird der bekannte Kurzkommentar von Schwarz in allen
Teilen auf den neuesten Stand gebracht.

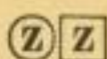
Der Gesamtnachtrag bietet Erläuterungen zu den seit dem 19.
Dezember 1932 bis in die jüngste Zeit erlassenen neuen Straf-
rechts-Gesetzen und enthält auch die wichtigsten neuen straf-
rechtlichen Nebengesetze. Er ist für jeden Besitzer des Hauptbandes
unentbehrlich, kann aber seinem Inhalt und seiner Anlage nach
auch zur Ergänzung jedes anderen Kommentars des StGB
dienen.

Nachtrag zum Lehrbuch des deutschen Zivilprozessrechts

von Univ. Prof. Dr. Leo Rosenberg, Leipzig
3., völlig neubearbeitete und vermehrte Auflage
nach dem Stande vom 1. Januar 1934

40 Seiten gr. 8° / Geh. RM 1.80
Hauptband (820 S.) mit Nachtrag jetzt RM 28.20

Die wichtige Zivilprozessnovelle vom 8. 11. 33 hat einen
Nachtrag zu Rosenbergs Lehrbuch erforderlich gemacht.
In ihm sind — übersichtlich gegliedert — alle seit der 3. Auf-
lage erschienenen Gesetze und Verordnungen eingearbeitet.
Mit Hilfe dieses umfassenden Nachtrags gibt das Lehrbuch
in allen Teilen den neuesten Stand der Reichsgesetzgebung
wieder. Der neue Text ist so gehalten, daß er sich unmittel-
bar in die jeweils angegebenen Stellen des Lehrbuchs einfügt.



C. H. Beck München und Berlin



Am 26. Januar

Durch den Deutschlandsender mit
Werner Krauß
in der Hauptrolle

Rundfunk= Uraufführung

der Dramatisierung
des Romans

Das heidnische Dorf

von
Konrad Beste

In Leinen gebunden 4.80 Mk.

„Ein Buch, das zu den schönsten gehört, die es ge-
genwärtig gibt.“ (Niedersächsische Tageszeitung)

„Beste ist ein meisterlicher Gestalter von Mensch und
Werden, einer von denen die wir brauchen: Werker
am deutschen Volkstum.“ (Die Lyrik)

„Konrad Beste gibt in diesem Buch ein starkes, echtes,
lebensvolles Stück bäuerlichen Lebens der Gegen-
wart. Die Fabel ist ungewöhnlich interessant; die
imponierende erzählerische Kraft des Autors, der
ein kräftiger, wortreicher Humor norddeutscher Prä-
gung sich zugestellt, zwingt den Leser in den Bann
des Geschehens.“ (Hamburger Fremdenblatt)

Rundfunkaufführungen wecken Inter-
esse für die entsprechenden Bücher.
Machen Sie deshalb Ihre Kunden auf
die Uraufführung und den Zusammen-
hang mit dem Roman aufmerksam.

☐ **Vorzugsangebot** ☐

VERLAG
ALBERT LANGEN - GEORG MÜLLER
MÜNCHEN